

Mit Silbermedaille aus Suhl zurückgekehrt

Stenografen erneut DM-Vizemeister in englischer Kurzschrift

LANGEN ■ Wieder Silber: Die Mannschaft des Stenografenvereins hat sich bei der Deutschen Meisterschaft in Suhl wie schon 2016 den Vizetitel in der Disziplin Kurzschrift in englischer Sprache gesichert und damit das gute Abschneiden der Langener Delegation gekrönt.

In der Besetzung Regine Daneke, Katrin Schmitz, Elvira Pascher-Kneißl und Thea Boegel musste das Langener Team bei den Titelkämpfen in Kurzschrift, Texterfassung und Textbearbeitung abermals nur den Nachbarn vom VKMB Offenbach in der englischen Kurzschrift den Vortritt lassen. An der Spitze ergab sich somit die gleiche Konstellation wie im Vorjahr – aus hessischer Sicht hoch erfreulich. In der Einzelwer-

tung der englischen Kurzschrift belegte die Vorsitzende der Langener Stenografen, Regine Daneke, Rang vier (190 Silben/min.), Katrin Schmitz (175) erreichte Platz sieben, Elvira Pascher-Kneißl (130) Rang zwölf und Thea Boegel (100 Silben) Platz 18.

Auch beim Stenografieren in deutscher Sprache fand sich Daneke unter den Top Ten wieder. Mit 375 Silben pro Minute wurde sie Neunte. Katrin Schmitz (200) wurde 56., Elvira Pascher-Kneißl mit der gleichen Silbenzahl 61. Außerdem waren in diesem Wettbewerb dabei: Thea Boegel (130 Silben/Platz 81) und Flora Boegel (90/93). In der Mannschaftswertung bedeutete dies Rang acht.

In den Tastschreib-Wettbewerben reichte es nicht ganz

zu einer Medaille. Bei der 30-minütigen Texterfassung kam Regine Daneke mit 528 Anschlägen/min. auf Platz zehn und Flora Boegel (376) auf Platz 45. Christine Fels-Berg (284) wurde 82., Patrick Ebberts (286) 86. und Thea Boegel (280) 89. Sehr erfreulich war das Abschneiden von David Schwab in der Jugendklasse: Er landete mit 335 Anschlägen/min. auf Platz neun. In der Teamwertung belegten die Langener Platz zehn.

Im zehnmütigen Perfektionsschreiben, bei dem pro 1000 Anschläge nur ein Fehler erlaubt ist, landete Regine Daneke mit 510 Anschlägen/min. und drei Fehlern auf Platz 25, Flora Boegel auf Platz 34 (378/1), Thea Boegel auf Platz 55 (259/0) und Christine Fels-Berg auf Platz 68 (273/1). In der Mannschaftswertung erreichte das Langener Team Platz zwölf.

In der zehnmütigen Textbearbeitung war Flora Boegel beste Langenerin und kam auf Platz 31 (102 Korrekturen, null Fehler). Regine Daneke kam auf Platz 45 (95/3), Patrick Ebberts auf Platz 58 (75/3) und Christine Fels-Berg auf Platz 77 (56/2). David Schwab belegte mit 75 Korrekturen bei zwei Fehlern Platz 19 in der Jugendklasse. Die Mannschaft belegte den zehnten Rang.

In der Kombiwertung aller Wettbewerbe belegte Regine Daneke Platz neun, Flora Boegel Platz 47, Thea Boegel Platz 62 und Christine Fels-Berg Platz 83. ■ **hob**



Die „Silbermädels“ des Langener Stenografenvereins, deutsche Vizemeisterinnen in englischer Kurzschrift, von links: Regine Daneke, Katrin Schmitz, Elvira Pascher-Kneißl und Thea Boegel. Foto: p